



Was ist Homöopathie?

Die Homöopathie ist eine Heilmethode, die den ganzen Menschen berücksichtigt und nicht nur die Krankheitssymptome oder die kranken Körperteile behandelt. Die homöopathische Arznei regt die Lebenskraft des Patienten an, wodurch seine Krankheiten ausheilen. Die Homöopathie wurde von Dr. Samuel Hahnemann in Deutschland vor etwa 200 Jahren entwickelt und etabliert.

Die homöopathischen Heilmittel werden in erster Linie aus Pflanzen gewonnen aber auch Metalle, Mineralien, Tiere und durch Krankheiten produzierte Stoffe werden für die Herstellung der mehr als 2000 Mittel verwendet.

Der Grundsatz der Homöopathie heisst: «Ähnliches wird mit Ähnlichem geheilt.»

Ein Mittel hat nur die Kraft, die Symptome zu heilen, die es während der sogenannten Arzneimittelprüfung bei gesunden Menschen hervorbringt. Das Prinzip «Ähnliches durch Ähnliches heilen» ist ein Gesetz der Natur. So wird z. B. das homöopathische Mittel *Coffea* (aus Kaffeebohnen gewonnen), das bei einem Gesunden Nervosität, Zittern, Schlafmangel und Reizbarkeit hervorruft, bei einem Patienten mit ähnlichen Symptomen eingesetzt. *Coffea* wird ihm wieder Ruhe und Ausgeglichenheit bringen.

Mehr über Homöopathie erfahren Sie unter www.shi.ch



Pflanzensteckbriefe

1. FIEBER

Aconitum

Botanische Bezeichnung: Aconitum napellus

Volksnamen: Blauer Eisenhut (D), Aconit Napel (F), Aconito napello (I), Monkshood (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Wichtiges Notfallmittel. Plötzlich hohes Fieber – trockene, brennende Hitze, mit Neigung sich abzudecken, rasender Puls. Unruhig, angstvoll. Folge von Angst, Schreck, Schock, kaltem trockenem Wind.

Arnica

Botanische Bezeichnung: Arnica montana

Volksnamen: Bergwohlverleih (D), arnica des montagnes (F), Arnica (I), Leopard`s Bane (E)

Pflanzenfamilie: Compositae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Wurzel

Homöopathische Indikation: traumatisches Fieber, Blutvergiftung. Gefühl, als ob das Bett zu hart wäre. Berühmtes Mittel bei Typhus oder komatösen Fieberzuständen.

Baptisia tinctoria

im Garten ist die verwandte Baptisia australis zu sehen

Botanische Bezeichnung: Baptisia tinctoria

Volksnamen: Wilder Indigo(D), Indigo sauvage (F), Indaco selvatico (I), Wild indigo(E)

Pflanzenfamilie: Leguminosae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Im Herbst ausgegrabene frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Blutvergiftung mit starkem Delirium, Kollaps und stinkenden Absonderungen. Wird erfolgreich auch in der Behandlung von Typhus eingesetzt. Baptisia australis hat ähnliche Wirkung, wird aber viel seltener gebraucht als Baptisia tinctoria.

Belladonna

Botanische Bezeichnung: Atropa belladonna

Volksnamen: Tollkirsche (D), Belladonne (F), Belladonna (I), Deadly nightshade (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze am Ende der Blütezeit samt Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Wichtiges Notfallmittel – plötzlich, heftig, gereizt! Plötzlich hohes Fieber mit heissem roten Kopf und kalten Händen und Füßen, Puls voll und hart, klopfende Karotiden. Brennende Hitze. Erweiterte Pupillen. Überempfindlichkeit aller Sinne. Folgen von Sonne, Furcht, Ärger, Zugluft am Kopf (z.B. nach Schneiden oder Waschen der Haare).

Chamomilla

Botanische Bezeichnung: Matricaria chamomilla

Volksnamen: Kamille (D), Camomille (F), Camomilla (I), Chamomile (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische ganze Pflanze im blühenden Zustand

Homöopathische Indikation: Fieberzustände besonders bei zahnenden Kindern oder mit Magen-Darmbeschwerden. Kind kann nur beruhigt werden wenn getragen. Fieber schlimmer nachts. Fieberkrämpfe.

Echinaceae angustifolia

Botanische Bezeichnung: Echinaceae angustifolia

Volksnamen: Schmalblättriger Sonnenhut (D), Échinacée à feuilles étroites (F), Echinacea (I),

Narrow-leaved coneflower (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Unregelmässige Fieberfröste, Temperaturanstiege und Schweiss. Prophylaxe und Behandlung des Wochenbettfiebers mit Sepsis.

Helleborus

Botanische Bezeichnung: Helleborus niger

Volksnamen: Christrose (D), Hellébor noir (F), Elleboro nero (I), Christmas rose (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrockneter Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Schaudern, das von den Armen her anfängt. Frost bei Fieberhitze, beim Schwitzen, mit Abneigung gegen Entblössung. Kalter Schweiss.

Opium

Im Garten ist Papaver Papaver (Mohn) und nicht Papaver somniferum zu finden.

Botanische Bezeichnung: Papaver somniferum

Volksnamen: Schlafmohn (D),

Pflanzenfamilie: Papaveraceae (Mohngewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Eingetrockneter Milchsaft des schwarzen Opiums

Homöopathische Indikation: Fieber mit betäubungsähnlicher Schlagsucht. Schnarchelnde Atmung.

Stramonium

Botanische Bezeichnung: Datura stramonium

Volksnamen: Gemeiner Stechapfel (D), Stramoine, Herbe aux sorciers (F), Mezzettoni (nero) (I), Thorn apple (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Blutvergiftung, Hirnhautentzündung, Typhus, Scharlach u.a., Fieber mit Delirium und Ängstlichkeit.

2. MANN

Agnus castus

Botanische Bezeichnung: Vitex agnus castus

Volksnamen: Mönchspfeffer(D), Gatillier (F), agnocasto (I), chaste tree (E)

Pflanzenfamilie: Verbenaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: reife Beeren

Homöopathische Indikation: nützlich bei Impotenz trotz starken sexuellen Phantasien.

Conium

Botanische Bezeichnung: Conium maculatum

Volksnamen: Gefleckter Schierling (D), Ciguë tachée (F), Cicuta (I), Hemlock (E)

Pflanzenfamilie: Apiaceae / Umbelliferae (Doldengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühendes Kraut ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Nützlich bei betagten oder vorzeitig gealterten Personen; bei alten Junggesellen; bei Jugendlichen, die unter üblen Folgen von Masturbation leiden. Hoden steinhart geschwollen. Ungenügende, zu kurz dauernde Erektionen. Vorzeitiger Samenerguss. Nervosität, Abgeschlagenheit oder Melancholie im Zusammenhang mit der Sexualität. Impotenz.

Lycopodium

Botanische Bezeichnung: Lycopodium clavatum

Volksnamen: Keulenförmiger Bärlapp(D), lycopode claviforme (F), Licopodo (I), Running Clubmoss (E)

Pflanzenfamilie: Lycopodiaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Sporen

Homöopathische Indikation: Mittel mit breitem Wirkungsspektrum bei beiden Geschlechtern und allen Altersklassen. Prostatabeschwerden, Impotenz, Nierensteine, Diskushernie usw. Auch sehr wertvoll bei stressbedingten Beschwerden.

Origanum

Botanische Bezeichnung: Origanum majorana

Volksnamen: Majoran (D), Marjolaine (F), Maggiorana (I), Marjoran (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel
Homöopathische Indikation: Übermässiger, krankhafter Geschlechtstrieb.

Petroselinum

Botanische Bezeichnung: Petroselinum sativum

Volksnamen: Petersilie (D), Persil (F), Prezzemolo(I), Parsley (E)

Pflanzenfamilie: Umbelliferae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: ganze frische Pflanze in Blüte

Homöopathische Indikation: Tripper, Penisverkrümmung, nächtliche Samenergüsse, schwache Erektion.

Salix nigra

Botanische Bezeichnung: Salix nigra

Volksnamen: Schwarze Weide (D), Saule (F), Salice (I), Willow (E)

Pflanzenfamilie: Salicaceae (Weidengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Rinde

Homöopathische Indikation: Übersteigerte Reizbarkeit der Genitalien.

3. KINDER

Abrotanum

Botanische Bezeichnung: Artemisia abrotanum

Volksnamen: Eberraute (D), Aurone (F), Abrotono (I), Southernwood, Lad's love (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Trotz guten Appetits magern die Kinder ab, besonders an den unteren Extremitäten.

Speisen passieren den Magen-Darmtrakt unverdaut. Übellaunig und reizbare Kinder.

Belladonna

Botanische Bezeichnung: Atropa belladonna

Volksnamen: Tollkirsche (D), Belladonne (F), Belladonna (I), Deadly nightshade (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze am Ende der Blütezeit samt Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Gereizt, aggressiv wenn krank. Drei-Monate-Kolik, plötzlich hohes Fieber, Entzündungen von Ohr, Augen, Hals usw., Zahnungsbeschwerden. Neigung zu Fieberkrämpfen. Blitzartige Schmerzen.

Chamomilla

Botanische Bezeichnung: Matricaria chamomilla

Volksnamen: Kamille (D), Camomille (F), Camomilla (I), Chamomile (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische ganze Pflanze im blühenden Zustand

Homöopathische Indikation: Wichtiges Kindermittel (Zahnen, Koliken usw.) Koliken mit viel Wind und stinkendem Durchfall. Sehr gereizt, weint ununterbrochen, will herumgetragen werden. Grosse Schmerzempfindlichkeit.

Opium

Im Garten ist Papaver Papaver (Mohn) und nicht Papaver somniferum zu finden.

Botanische Bezeichnung: Papaver somniferum

Volksnamen: Schlafmohn (D), pavot à opium (F), papavero da oppio (I), Opium poppy (E)

Pflanzenfamilie: Papaveraceae (Mohngewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Eintrocknete Milchsaft des schwarzen Opiums

Homöopathische Indikation: Verstopfung bei Neugeborenen. Säuglinge sehen nach der Geburt wie ein alter Mann aus. Harnretention bei stillenden Kindern nach Schreck der Mutter. Bettnässen bei Kindern nach einem Schreck, nachdem sie trocken waren.

Pulsatilla

Botanische Bezeichnung: Pulsatilla pratensis

Volksnamen: Wiesenküchenschelle (D), Pulsatilla des prés (F), Pulsatilla (I), Meadow windflower (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze zur Blütezeit

Homöopathische Indikation: Ein grosses und grossartiges Polychrest in der Homöopathie. Wird v.a. bei Frauen und Kindern eingesetzt.

Sambucus

Botanische Bezeichnung: Sambucus nigra

Volksnamen: Schwarzer Holunder (D), Sureau (F), Sambuco (I), Elder (E)

Pflanzenfamilie: Caprifoliaceae (Geissblattgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blüten und Blätter

Homöopathische Indikation: Keuchhusten, verschlimmert sich im Liegen und bei kalter Luft. Erwacht mit Atemnot aus dem Schlaf. Kleinkinder können nicht gestillt werden, weil die Nase immer verstopft ist.

Stramonium

Botanische Bezeichnung: Datura stramonium

Volksnamen: Gemeiner Stechapfel (D), Stramoine, Herbe aux sorciers (F), Mezzetoni (nero) (I), Thorn apple (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Verhaltensstörungen bei Kindern; hyperaktive oder ängstliche Kindern mit Konzentrationsstörungen. Gewalttätig, geschwätzig, stotternd. Angst vor Alleinsein und Dunkelheit.

Rheum

Nicht identisch mit dem im Garten angebauten Rheum rhabarbarum.

Botanische Bezeichnung: Rheum palmatum

Volksnamen: Rharbarber (D), rhubarbe (F), rabarbaro (I), rhubarb (E)

Pflanzenfamilie: Polygonaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Wurzel

Homöopathische Indikation: Durchfall, Drei-Monate-Kolik, Zahnungsbeschwerden. Stark sauer riechender Durchfall und Erbrechen.

Viola odorata

Botanische Bezeichnung: Viola odorata

Volksnamen: Wohlriechendes Veilchen (D), Violette de mars (F), Viola mammola (I), Common violet (E)

Pflanzenfamilie: Violaceae (Veilchengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Kinderkrankheiten, Keuchhusten, Ohren- und Augenschmerzen.

Viola tricolor

Botanische Bezeichnung: Viola tricolor

Volksnamen: Wildes Stiefmütterchen (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Violaceae (Veilchengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Juckende Hautausschläge im Kindesalter v.a. am behaarten Kopf, im Gesicht und hinter den Ohren. Urin der Kinder riecht nach Katzenharn.

4. HARNWEGE

Asparagus

Botanische Bezeichnung: Asparagus officinalis

Volksnamen: Spargel (D), Asperge (F), Asparago (I), Asparagus (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, junge unterirdische Sprosse

Homöopathische Indikation: Häufiges Urinieren, mit feinen Stichen an der Harnröhrenöffnung; Brennen (der Urethra); Urin von eigentümlichem Geruch. Zystitis, mit Eiter, Schleim und Tenesmus. Steinleiden.

Berberis

Botanische Bezeichnung: Berberis vulgaris

Volksnamen: Berberitze, Sauerdorn (D), Venettier (F), Crespino (I), Barberry (E)

Pflanzenfamilie: Berberidaceae (Sauerdorngewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzelrinde

Homöopathische Indikation: Schiessende, stechende Schmerzen von der Niere aus, die Harnleiter herab oder zur Leber-, Magen- und Milzgegend hinziehend. Nierenkoliken. Zerschlagenheitsschmerz oder Glucksen in der Nierengegend. Roter, sandiger Satz im Urin.

Cannabis sativa

Botanische Bezeichnung: Cannabis sativa

Volksnamen: Kulturhanf (D), Chanvre (F), Canapa (I), Hemp (E)

Pflanzenfamilie: Cannabinaceae (Hanfgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Blühende Triebspitze der weiblichen Pflanze

Homöopathische Indikation: Spärlicher, brennender Urin, der tropfenweise ausgeschieden wird mit Schmerzen von der Harnröhrenmündung „bis hinten“ (zur Blase). Akutes, entzündliches Stadium der Gonorrhoe (Tripper) – mit sehr berührungsempfindlicher Harnröhre, muss mit gespreizten Beinen gehen.

Dulcamara

Botanische Bezeichnung: Solanum dulcamara

Volksnamen: Bittersüßer Nachtschatten (D), Douce-amère (F), Dulcamara corallini (I), Dog-wood, Sweet bitter (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Junge Schösslinge mit Blättern und Blüten

Homöopathische Indikation: Blasenentzündung nach Unterkühlung, nach Schwitzen, Sitzen auf kaltem Boden oder feuchte Kälte. Besserung durch Wärme.

Equisetum arvense

Botanische Bezeichnung: Equisetum arvense

Volksnamen: Acker-Schachtelhalm (D), Prèle (F), Coda di Cavallo(I), Shave-Grass (E)

Pflanzenfamilie: Equisetaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Wirkt hauptsächlich auf den Harntrakt. Harnwegsinfektionen, Harninkontinenz. Brennen in der Harnröhre während dem Wasserlösen, schlimmer am Ende des Wasserlösens. Blasenentzündung in der Schwangerschaft. Bettnässen bei Kindern aus Gewohnheit und Bequemheit.

Hydrangea

Botanische Bezeichnung: Hydrangea arborescens

Volksnamen: Baumartige Hortensie (D), Hortensia arborescent (F), Idrangea (I), Tree-like Hydrangea (E)

Pflanzenfamilie: Saxifragaceae (Steinbrechgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Nieren-Blasensteine, Harngriss, Nierenkolik, Blasenentzündung. Sehr viel weisses Sediment im Urin. Diabetes mit extremem Durstgefühl.

Juniperus communis

Botanische Bezeichnung: Juniperus communis

Volksnamen: Wacholder (D), Genévrier (F), Ginepro (I), Common Juniper (E)

Pflanzenfamilie: Cupressaceae (Zypressengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische, reife 3-jährige Scheinbeere

Homöopathische Indikation: Katarrhalische Entzündungen der Nieren, chronische Nierenbeckenentzündung, Wassersucht und verminderte Harnausscheidung. Der abgehende Urin riecht nach Veilchen. Gefühl von einem Gewicht auf der Nierengegend.

Lamium album

Botanische Bezeichnung: Lamium album

Volksnamen: Weiße Taubnessel (D), Lamier Blanc (F), Ortica bianca (I), White Dead-nettle (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae (Lippenblüter)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blüten

Homöopathische Indikation: starker Harndrang mit spärlicher Ausscheidung, gleichzeitig verstopft. Hat auch starke Wirkung auf Magen-Darmtrakt.

Linaria vulgaris

Botanische Bezeichnung: Linaria vulgaris

Volksnamen: gemeines Leinkraut (D), Linaire commune (F), Linajola - (I), Common Toadflax (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Bettnässen. Schaumiger, dunkler Urin wie Bier. Wirkt auch auf Verdauungstrakt. Erbrechen, Durchfall, grosse Schläfrigkeit.

Petroselinum

Botanische Bezeichnung: Petroselinum sativum

Volksnamen: Petersilie (D), Persil (F), Prezemolo(I), Parsley (E)

Pflanzenfamilie: Umbelliferae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: ganze frische Pflanze in Blüte

Homöopathische Indikation: Akute Harnwegsentzündungen mit brennend-ziehenden Schmerzen während dem Wasserlösen.

Prunus spinosa

Botanische Bezeichnung: Prunus spinosa

Volksnamen: Schleh-/Schwarzdorn (D), Prunellier (F), Pruno (I), Blackthorn (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch aufgehende Blüten

Homöopathische Indikation: Heftige Harnröhrenschmerzen, die beim Wasserlassen zum Zusammenkrümmen zwingen. Blasenkrampf, erfolgloser Drang. Muss lange pressen bis der Urin kommt. Muss auf die Bauchdecke drücken beim Wasserlassen. Gegabelter Urinstrahl.

Sanicula europaea

Botanische Bezeichnung: Sanicula europaea

Volksnamen: Waldsanikel, Waldklette (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Apiaceae - Doldenblütler

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frisches, blühendes Kraut

Homöopathische Indikation: Wird bei nervösen Leiden verwendet, ähnelt Valeriana. Wird als Wundheilmittel verwendet. Nicht zu verwechseln mit Sanicula aqua (das Wasser der Sanicula Quellen).

Solidago

Botanische Bezeichnung: Solidago virgaurea

Volksnamen: Virginische Goldrute (D), Verge d'or (F), Verga aurea (I), Golden rod (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blütenstauden

Homöopathische Indikation: Bei Krankheiten, die durch mangelhafte Nierenfunktion bedingt oder damit kompliziert sind. Urin dunkel und spärlich, nur unter Schwierigkeiten abgehend. Nierengegend sehr schmerzhaft, Schmerzen erstrecken sich nach vorne in den Bauch, die Blase und bis in die Oberschenkel. Chronische Nephritis.

Thuja

Botanische Bezeichnung: Thuja occidentalis

Volksnamen: Abendländischer Lebensbaum (D), Thuya (F), Thuia (I), American Arbor vitae (E)

Pflanzenfamilie: Cupressaceae (Zypressengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische, im Frühling gesammelten, Zweige mit Blättern

Homöopathische Indikation: Gefühl, als ob einzelne Tropfen Urin in der Harnröhre liefen. Schneidender, quetschender Schmerz in Blase und Harnröhre. Blase wie gelähmt, muss warten bis der Urin kommt.

Tropaeolum majus

Botanische Bezeichnung: Tropaeolum majus

Volksnamen: Kapuzinerkresse (D), Capucine (F), Nasturzio (I), Nasturtium (E)

Pflanzenfamilie: Tropaeolaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Pflanze

Homöopathische Indikation: stinkender Urin. Die Wirkung dieser Pflanze muss weiter erforscht werden.

Tussilago petasites

Botanische Bezeichnung: Petasites hybridus

Volksnamen: Roter Pestwurz (D), Petasite vulgaire (F), Cavollaccio (I), Umbrella leaves, Butter bur (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Kribbeln in der Harnröhre. Anzeigt bei Gonorrhoe (Tripper).

Urtica dioica

Botanische Bezeichnung: Urtica dioica

Volksnamen: Grosse Brennnessel (D), Ortie dioïque (F), ortica (I), Stinging Nettle (E)

Pflanzenfamilie: Urticaceae (Nesselgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Pflanze in der Blütezeit mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Ähnlich wie die von der Urtica urens (kleine Brennnessel). Neigung zu Gicht und Steinleiden. Wirkt harntreibend.

Urtica urens

Botanische Bezeichnung: Urtica urens

Volksnamen: Brennnessel (D), ortie (F), ortica (I), stinging nettle (E)

Pflanzenfamilie: Urticaceae (Nesselgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Neigung zu Gicht und Steinleiden. Wirkt harntreibend. Bettnässen. Verminderte Milchsekretion, Stoppt den Milchfluss nach dem abstillen. Rheumatismus zusammen mit Nesselfieber.

Uva ursi

Botanische Bezeichnung: *Arctostaphylos uva ursi*

Volksnamen: Bärentraube (D), Busserole officinale (F), Uva d'orso (I), Common Bearberry (E)

Pflanzenfamilie: Ericaceae (Heidekrautgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Reizblase und Blasenentzündung mit Abgang von zähem Schleim im Urin, Blut und Eiter, sowie bei Brennen oder Blasenkrämpfen nach dem Wasserlassen. Durch den abgehenden Schleim kann sich die Harnröhre sogar verstopfen. Nierensteine.

5. FRAU

Alchemilla

Botanische Bezeichnung: *Alchemilla vulgaris*

Volksnamen: Frauenmänteli (D), Manteau de Notre-Dame (F), Alchemilla (I), Lady's mantle (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Beschwerden der Wechseljahre, zu starke Monatsblutungen.

Bursa pastoris (Thlaspi bursa)

Botanische Bezeichnung: *Capsella bursa pastoris*

Volksnamen: Hirtentäschchen (D), Bourse à pasteur (F), Borsacchina (I), Shepherd's purse (E)

Pflanzenfamilie: Brassicaceae (Kreuzblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Gebärmutterblutungen mit heftigen Kolikschmerzen in der Gebärmuttergegend. Jede 2. Monatsblutung sehr stark. Myome. Monatsblutung oder Ausfluss hinterlässt unaustilgbare Flecken auf der Wäsche. Ausfluss der Jucken erregt. Milchige Flüssigkeit aus der rechten Brustwarze.

Cimicifuga

Botanische Bezeichnung: *Actaea racemosa*

Volksnamen: Traubensilberkerze (D), Actée à grappes (F), Cimicifuga (I), Black snake root, Black cohosh (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Nach der Fruchtreife gegrabener Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Ein grosses Frauenmittel. Nervöse Frauen die leicht frösteln und über Schmerzen im Rücken und Nacken sowie an wechselnden Stellen („hier und da“) klagen. Dysmenorrhoea, der Schmerz wird umso stärker, je mehr die Blutung zunimmt. Eierstockschmerzen, Schmerz schießt durch das Becken von einem Eierstock zum anderen. Wehenmittel.

Cyclamen europaeum

Botanische Bezeichnung: *Cyclamen purpurascens*

Volksnamen: Alpenveilchen (D), cyclamen (F), ciclamino (I), cyclamen (E)

Pflanzenfamilie: Primulaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, unterirdische Teile, im Herbst gesammelt

Homöopathische Indikation: Starke Wirkung auf den Unterleib, Hormonelle Störungen, Prämenstruelles Syndrom, Schwangerschaftsbeschwerden. Empfindliche, stressige Konstitution. Träge, lieber drinnen. Schlimmer Trost. Menses reichlich, schwarz, geronnen, zu früh, mit wehenartigen Schmerzen.

Galega officinalis

Botanische Bezeichnung: *Galega officinalis*

Volksnamen: Geissraute (D), lilas d'Espagne (F), Galega (I), Goat's rue (E)

Pflanzenfamilie: Leguminosae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: verbessert die Menge und Qualität der Milch bei stillenden Frauen.

Lilium tigrinum

Botanische Bezeichnung: *Lilium tigrinum*

Volksnamen: Tigerlilie (D), Lis tigre (F), Giglio rosso (I), Tiger Lily (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Stengel, Blätter und Blüte

Homöopathische Indikation: Sehr schmerzhaftes Menstruation mit starkem Ziehen nach unten, besser durch Druck mit der Hand gegen den Genitalien.

Melilotus

Botanische Bezeichnung: Melilotus officinalis

Volksnamen: Stein-/Honigklee (D), Couronne royale (F), Meliloto odoroso (I), Field melilot (E)

Pflanzenfamilie: Fabaceae / Papilionaceae (Schmetterlingsblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blüten und Blätter

Homöopathische Indikation: Wiederholter scharfer, schiessender Schmerz in Scheide und Schamlippen zum Ende der Monatsblutung.

Millefolium

Botanische Bezeichnung: Achillea millefolium

Volksnamen: Gemeine Schafgarbe (D), Millefeuille (F), Millefoglio (I), Milfoil (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze zur Blütezeit ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Gebärmutterblutungen – hellrot und flüssig. Nützlich bei anhaltenden Blutungen nach schweren Entbindungen. Unfruchtbarkeit im Zusammenhang mit starker Menstruation bzw. Uterusblutung.

Phytolacca

Botanische Bezeichnung: Phytolacca decandra

Volksnamen: Kermesbeere (D), raisin d'Amérique (F), Fitolacca (I), Pokeweed (E)

Pflanzenfamilie: Phytolaccaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische, im Winter ausgegrabene Wurzel

Homöopathische Indikation: Brustentzündung, verhärtete Brust mit blitzartigen Schmerzen. Zu viel Milch. Nützlich beim Abstillen.

Scrophularia nodosa

Botanische Bezeichnung: Scrophularia nodosa

Volksnamen: Knotige Braunwurz (D), Grande scrofulaire (F), Castagnola (I), Fig-wort (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Wertvoll bei Brustkrebs. Klumpen in den Brüsten. Juckreiz der Scheide.

Sempervivum tectorum

Botanische Bezeichnung: Sempervivum tectorum

Volksnamen: Hauswurz (D), Grande joubarbe (F), Barba di Giove (I), Barren privet (E)

Pflanzenfamilie: Crassulaceae (Dickblattgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frischer Saft der Blätter

Homöopathische Indikation: Gebärmuttererkrankungen. Blutende Mammae-Karzinome.

Viburnum

Botanische Bezeichnung: Viburnum opulus

Volksnamen: Gemeiner Schneeball (D), Viorne obier (F), Sambuco aquatico (I), Water elder, Cranberry (E)

Pflanzenfamilie: Caprifoliaceae (Geissblattgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Im Herbst gesammelte frische Rinde

Homöopathische Indikation: Krämpfe der weiblichen Beckenorgane – herunterziehende, spastische Bauchschmerzen, als ob Menses eintreten wolle. Schmerzen beginnen im Rücken und um die Lenden und strahlen bis zum Uterus und zu den Oberschenkeln aus. Zu frühe oder zu späte Menses. Falsche Wehen, Nachgeburtswehen. Unfruchtbarkeit.

6. HERZ

Adonis

Botanische Bezeichnung: Adonis vernalis

Volksnamen: Frühlings-Adonisröschen (D), Adonide de Printemps (F), Adonide (I), Pheasant's eye (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Diverse Herzbeschwerden, Wassersucht infolge ungenügender Herzfähigkeit, erhöhter Blutdruck, Pulsanomalitäten (zu schnell/ zu langsam/ unregelmässig).

Convallaria

Botanische Bezeichnung: Convallaria majalis

Volksnamen: Maiglöckchen (D), Lis des vallées (F), Giglio delle convalli (I), Lily of the valley (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae / Asparagaceae (Liliengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Gefühl, als ob das Herz zu schlagen aufhören und plötzlich wieder einsetzen würde. Sobald er etwas vorhat, bekommt er Herzbeschwerden. Nervöse Herzbeschwerden. Angina pectoris. Verlangsamte oder beschleunigte Puls. Hypertonie, Herzerweiterung, Folgen von überanstrengtem Herzen.

Crataegus

Botanische Bezeichnung: *Crataegus oxyacantha*

Volksnamen: Weissdorn (D), Aubépin commun (F), Biancospino (I), Common hawthorn (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Reife Früchte

Homöopathische Indikation: Herztonikum. Herzklopfen, Extrasystolen, unregelmässiger Puls, verlangsamte Herztätigkeit bei älteren Leuten, Brustbeklemmung bei geringster körperlicher Anstrengung. Krampfartige Schmerzen in der Herzgegend, Gefühl, als sei das Herz zu gross. Erhöhter Blutdruck im Alter.

Digitalis

Botanische Bezeichnung: *Digitalis purpurea*

Volksnamen: Purpurroter Fingerhut (D), Digitale pourprée, Gant de Bergère (F), Guacelli (I), Purple foxglove (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch ausgepresster Saft der Blätter

Homöopathische Indikation: Schwaches Herz, mit Gefühl, als ob es stehen bleiben würde, sobald man sich bewegt. Häufige Stiche in der Herzgegend. Angina pectoris. Ausweitung des Herzens, Herzhypertrophie mit Dilatation. Puls ist langsam, schwach, unregelmässig und aussetzend.

Iberis amara

Nicht identisch mit der im Garten angebauten *Iberis sempervirens*.

Botanische Bezeichnung: *Iberis amara*

Volksnamen: Bittere Schleifenblume (D), Ibérite amère (F), Raspomero (I), Bitter Candytuft (E)

Pflanzenfamilie: Cruciferae (Kreuzblütengewächs)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Samen

Homöopathische Indikation: Herzbeschwerden nach Grippe. Atemnot und Husten von kleinster Anstrengung.

Kalmia

Botanische Bezeichnung: *Kalmia latifolia*

Volksnamen: Berglorbeer (D), Kalmie (F), American laurel, Spoonwood (E)

Pflanzenfamilie: Ericaceae (Heidekrautgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Herzflattern mit Angstgefühl. Herzschmerzen sind scharf, brennend-stechend, durchbohrend, zum linken Schulterblatt und in den Arm ausstrahlend; Herzhypertrophie, Klappeninsuffizienz, Aortenstenose, Raucherherz.

Laurocerasus

Botanische Bezeichnung: *Prunus laurocerasus*

Volksnamen: Kirschlorbeer (D), Laurier-cerise (F), Lauro-ceraso (I), Laurel (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Mangelnde Reaktion der Lebenskraft, besonders bei Brust- und Herzleiden. Greift sich mit der Hand ans Herz, als wäre dort etwas nicht in Ordnung, schlimmer durch jegliche körperliche Anstrengung. Herzklopfen. Mitrale Regurgitation. Schmerzen in der Herzgegend. Puls ist schwach, wechselhaft, langsam oder auch unregelmässig.

Leonurus cardiaca

Botanische Bezeichnung: *Leonurus cardiaca*

Volksnamen: Herzgespann (D), Agripaume (F), Cardiaco (I), Motherwort (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Herzstärkungsmittel bei Herzschwäche. Starke Herzklopfen v.a. im Liegen.

Lilium tigrinum

Botanische Bezeichnung: *Lilium tigrinum*

Volksnamen: Tigerlilie (D), Lis tigre (F), Giglio rosso (I), Tiger Lily (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Stengel, Blätter und Blüte

Homöopathische Indikation: Herz- und Kreislaufprobleme besonders in den Wechseljahren. Herzschmerzen und Herzklopfen schlimmer beim Liegen, besser durch Druck und Reiben. Fühlt sich besser wenn beschäftigt und abgelenkt.

Phaseolus

Botanische Bezeichnung: Phaseolus vulg. Var. nanus

Volksnamen: Buschbohne (D), Haricot nain (F), Fagiolo nano (I), Bush beans (E)

Pflanzenfamilie: Fabaceae / Papilionaceae (Schmetterlingsblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Früchte

Homöopathische Indikation: Herzinsuffizienz mit schwachem Puls. Übelkeitsgefühl in der Herzgegend mit ängstlichem Herzklopfen, als ob der Tod nahe wäre, sowie Rhythmus- und Überleitungsstörungen des Herzens.

Prunus spinosa

Botanische Bezeichnung: Prunus spinosa

Volksnamen: Schleh-/Schwarzdorn (D), Prunellier (F), Pruno (I), Blackthorn (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch aufgehende Blüten

Homöopathische Indikation: Herzschwäche. Angina pectoris mit Atembeklemmung. Herzinsuffizienz. Wildes Herzklopfen bei geringster Bewegung.

Tabacum

Botanische Bezeichnung: Nicotiana tabacum

Volksnamen: Virginischer Tabak (D), Tabac (F), Tabacco, Virginia Tobacco (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Angina pectoris mit Koronarsklerose und Bluthochdruck. Starkes Herzklopfen, schlimmer, wenn man sich auf die linke Seite legt. Drehendes, windendes Gefühl in der Herzgegend. Angina pectoris mit Übelkeit, kaltem Schweiß und Kollaps. Unsteter, ungleichmässiger Herzschlag. Akute Herzdilatation infolge Schock oder körperlicher Überanstrengung.

Verbena officinalis

Botanische Bezeichnung:

Volksnamen: Eisenkraut (D), verveine (F), (I), verbena (E)

Pflanzenfamilie: Verbenaceae - Eisenkautgewächse

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frisches, blühendes Kraut

Homöopathische Indikation: Wirkt krampflösend, Nerven Tonikum

7. MAGEN-DARM

Aesculus

Botanische Bezeichnung: Aesculus hippocastanum

Volksnamen: Rosskastanie (D), Marronnier d'Inde (F), Castano d'India (I), Common horsechestnut (E)

Pflanzenfamilie: Hippocastanaceae (Rosskastaniengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische geschälte Samen (Herbst)

Homöopathische Indikation: Druck wie von einem Stein in der Magengrube; mit nagendem, drückendem Schmerz, besonders ungefähr 3 Stunden nach dem Essen. Pochen tief im Abdomen. Empfindlichkeit und Vollheit in der Lebergegend.

Caltha palustris

Botanische Bezeichnung: Caltha palustris

Volksnamen: Sumpfdotterblume (D), Pacoteure (F), Farferugine (I), Marsh Marigold (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Schmerzen im Abdomen, Erbrechen, Durchfall.

Carduus marianus

Botanische Bezeichnung: Silybum marianum

Volksnamen: Mariendistel (D), Silybe (F), Carduo mariano (I), Milk thistle (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Samen

Homöopathische Indikation: Appetitlosigkeit, Übelkeit. Erbrechen saurer, grüngefärbter Flüssigkeit oder auch von Blut.

Capsicum annum

Botanische Bezeichnung: Capsicum annuum

Volksnamen: Cayennepfeffer (D), poivre de Cayenne (F), pepe di Caienna (I), (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae - Nachtschattengewächse

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: reife, getrocknete Früchte von Capsicum annuum

Homöopathische Indikation: Ausgezeichnete Arznei bei Aphthen und Stomatitis mit Brennen wie von Pfeffer, besser während dem Essen. Schlaflosigkeit und Depression als Folge von Heimweh.

Cucurbita pepo

Botanische Bezeichnung: Cucurbita pepo

Volksnamen: Gartenkürbis (D), Courge (F), Zucca (I), Pumpkin (E)

Pflanzenfamilie: Cucurbitaceae (Kürbisgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Schwangerschaftserbrechen, Seekrankheit, Badwurmbefall.

Gentiana lutea

Botanische Bezeichnung: Gentiana lutea

Volksnamen: Gelber Enzian (D), Grande gentiane, Gentiane jaune (F), Genziana maggiore (I), Yellow gentian (E)

Pflanzenfamilie: Gentianaceae (Enziangewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Ausgeprägte Magen-Darmsymptome, z.B. Appetitlosigkeit nach Infektionskrankheiten oder Arzneimittelmisbrauch, auch bei Übelkeit, Erbrechen, kolikartigen Schmerzen in der Nabelgegend. Magen und Darm sind aufgetrieben und angespannt, verbunden mit Koliken und Rumpeln im Bauch.

Gratiola

Botanische Bezeichnung: Gratiola officinalis

Volksnamen: Gottesgnadenkraut (D), Gratiolo (F), Graziella (I), Hedge hyssop(E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze ohne Wurzel vor der Blüte

Homöopathische Indikation: Gefühl von einem beweglichen, schweren Körper im Magen. Reichliche, gelblich-grüne, gewaltsam herausschiessende, wässrige oder schaumige, ermattende Durchfälle, mit Kältegefühl im Bauch. Sommerdurchfall nach übermäßigem Wassertrinken.

Helianthus

Botanische Bezeichnung: Helianthus annuus

Volksnamen: Sonneblume (D), tournesol (F), girasole(I), sunflower(E)

Pflanzenfamilie: Compositae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Reife Kerne

Homöopathische Indikation: Starke Wirkung auf Magen, Erbrechen. Schwarze Stühle.

Iris versicolor

Botanische Bezeichnung: Iris versicolor

Volksnamen: Buntfarbige Schwertlilie (D), Glaïeul bleu (F), Gladiolo blu (I), Blue flag (E)

Pflanzenfamilie: Iridaceae (Schwertliliengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frischer Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Migräne, mit Verdauungsstörungen, v.a. Säurebeschwerden des Magens gefolgt von heftigem Brennen, grosser Übelkeit und Erbrechen.

Linaria vulgaris

Botanische Bezeichnung: Linaria vulgaris

Volksnamen: Leinkraut (D), Lin sauvage (F), Cordiali (I), Common toadflax (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Darmentzündung mit wässrigem Stuhl. Häufiges Aufstossen vor und nach dem Stuhlgang.

Mentha piperita

Botanische Bezeichnung: Mentha piperita

Volksnamen: Pfefferminze (D), Menthe poivrée (F), Menta pepe (I), Peppermint (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Krampfartige, kneifende Bauchschmerzen von Säuglingen mit Ansammlung von Winden und bei Gallenkolik mit starken Blähungen.

Oenothera

Botanische Bezeichnung: Oenothera biennis

Volksnamen: Nachtkerze (D), Onagre (F), Blattaria virginiana (I), Evening primrose (E)

Pflanzenfamilie: Onagraceae (Nachtkerzengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Erschöpfende, wässrige Durchfälle ohne Anstrengung, mit nervöser Erschöpfung.

Ornithogalum

Botanische Bezeichnung: Ornithogalum umbellatum

Volksnamen: Doldiger Milchstern (D), Dame d'onze heures (F), Latte di gallina (I), Star of Bethlehem (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae / Asparagaceae (Liliengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Zwiebel oder frische Blätter

Homöopathische Indikation: Auftreibung des Magens mit häufigem, mundvollem Aufstossen. Ballenartige Blähungen, die im Magen von einer Seite zur anderen rollen. Nächtliche Magenschmerzen, die ins Herz und zur Schulter ziehen. Magenkrebs.

Paeonia

Botanische Bezeichnung: Paeonia officinalis

Volksnamen: Pfingstrose (D), Pivoine (F), Peonia (I), Paeony (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Wurzel (Frühling)

Homöopathische Indikation: Schreckliche Schmerzen im Rektum und am Anus nach dem Stuhlgang. Starkes Hervortreten der Hämorrhoiden mit purpurroter Farbe. Analfissuren, Analfisteln, Rhagaden am Darmausgang.

Rheum

Botanische Bezeichnung: Rheum palmatum

Volksnamen: Rhabarber (D), Rhubarbe (F), Rabarbaro (I), Rhubarb (E)

Pflanzenfamilie: Polygonaceae (Knöterichgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Geschälter und getrockneter Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Kolik, besser durch „Krummbiegen im Sitzen“, schlimmer durch Abdecken irgendeines Körperteils. Danach breiartige, sauer riechende, braune oder grünliche, wie gegorene, schleimige oder scharfe Durchfälle.

Ricinus communis

Botanische Bezeichnung: Ricinus communis

Volksnamen: Wunderbaum (D), Ricin (F), Ricinol), castor bean plant (E)

Pflanzenfamilie: Euphorbiaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Samen oder frische Pflanze

Homöopathische Indikation: reichliches Erbrechen, Sodbrennen. Durchfall mit schmerzlosen Stühlen und schmerzhaften Krämpfen in den Extremitäten.

Robinia

Botanische Bezeichnung: Robinia pseudoacacia

Volksnamen: Falsche Akazie (D), Faux acacia (F), Acacia-cascia (I), False acacia (E)

Pflanzenfamilie: Fabaceae / Papilionaceae (Schmetterlingsblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Rinde junger Zweige

Homöopathische Indikation: Starke Säurebildung des Magens mit scharfen Aufstossen und Sodbrennen (besser durch Essen). Saures Erbrechen, so dass mit der Zeit die Zähne stumpf werden. Übersäuerung des Magens oft von Stirnkopfschmerzen begleitet.

8. NERVEN UND PSYCHE

Absinthium

Botanische Bezeichnung: Artemisia absinthium

Volksnamen: Wermut (D), Absinthe (F), Assenzio (I), Absinth, Wormwood (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter und Blüten

Homöopathische Indikation: Epilepsie, beisst sich auf die Zunge, Schaum vor dem Mund, Gesichtszüge krampfhaft verzerrt. Ausgeprägtes Tremor – Zittern der Zunge, Herzzittern. Plötzliche und heftige Schwindelattacke, Delirium mit Halluzinationen, Bewusstlosigkeit. Ein nützliches Mittel bei nervöser Unruhe, Aufregung und Schlaflosigkeit von Kindern.

Asarum

Botanische Bezeichnung: Asarum europaeum

Volksnamen: Haselwurz (D), Asaret (F), Baccaro (I), Hazelwort (E)

Pflanzenfamilie: Aristolochiaceae (Osterluzeigewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frischer Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Übererempfindlichkeit der Nerven, v.a. sehr empfindlich auf geringsten Lärm, kann ärgerliche Nervosität verursachen.

Avena sativa

Botanische Bezeichnung: Avena sativa

Volksnamen: Hafer (D), avoine (F), avena (I), common oat (E)

Pflanzenfamilie: Gramineaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Pflanze während der Blüte

Homöopathische Indikation: Nervöse Erschöpfung, sexuelle Schwäche und Folgen von Drogensucht. Bestes Tonikum für Entkräftung nach erschöpfenden Krankheiten.

Conium

Botanische Bezeichnung: Conium maculatum

Volksnamen: Gefleckter Schierling (D), Ciguë de Socrate (F), Cicuta (I), Hemlock (E)

Pflanzenfamilie: Apiaceae / Umbelliferae (Doldengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Koordinationsstörungen und Lähmungen. Gefühlslosigkeit und Zittern der Glieder.

Camphora officinarum

Botanische Bezeichnung: Cinamomum camphora

Volksnamen: Kampfer (D), (F), canfora (I), camphor (E)

Pflanzenfamilie: Lauraceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Kampfer aus dem Holz des Kampferbaums

Homöopathische Indikation: Grossartiges Mittel bei Schock und anderen Schwächezuständen, z.B. bei Cholera, Herzproblemen, hohem Fieber. Plötzliches Absinken der Kräfte. Hat eine antidotierende Wirkung bei vielen Vergiftungen wie auch bei vielen homöopathischen Mitteln.

Hyoscyamus

Botanische Bezeichnung: Hyoscyamus niger

Volksnamen: Bilsenkraut (D), Jusquiame (noire) (F), Guisquiamo (nero) (I), Belene, Stinking roger (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Tiefgreifende Störungen vom Gehirn und Nervensystem. Konvulsionen, Zittern, Rucken, Zuckungen. Aktive Wahnzustände, Manie. Epilepsie. Geistesverwirrungen. Delirium.

Lupulus-Humulus

Botanische Bezeichnung: Humulus lupulus

Volksnamen: Hopfen (D), Houblon (F), Luppolo (I), Hops (E)

Pflanzenfamilie: Cannabinaceae (Hanfgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Hopfenzapfen

Homöopathische Indikation: Zerrüttete Zustände des Nervensystems, oft zusammen mit Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit. Schlaflosigkeit durch krankhafte Wachsamkeit und starke Erregung.

Melissa

Botanische Bezeichnung: Melissa officinalis

Volksnamen: Zitronenmelisse (D), Melisse (F), Cedronella (I), Balm (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Wirkt beruhigend. Für nervöse Menschen, die Reizüberflutung von aussen nicht verkraften und auch am Abend nicht zur Ruhe kommen, abends lange im Bett wach liegen ohne einschlafen zu können.

Paris

Botanische Bezeichnung: Paris quadrifolia

Volksnamen: Einbeere (D), Parisette (F), Uva di volpe (I), One berry (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae / Asparagaceae (Liliengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Wirkt v.a. auf Kopf, Rückgrat, Augen und halbseitig. Empfindungen von Schwere, von Taubheit. Körperteile werden als zu gross empfunden. Störung des Tastsinns, Gegenstände werden als zu rau empfunden.

Passiflora incarnata

Botanische Bezeichnung: Passiflora incarnata

Volksnamen: Passionsblüte (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Passifloraceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, oberirdische Teile

Homöopathische Indikation: Hat eine beruhigende Wirkung auf das Nervensystem. Krämpfe, Neuralgie, Schlaflosigkeit bei Kindern, bei alten, besorgten und überarbeiteten Menschen.

Plantago

Botanische Bezeichnung: Plantago major

Volksnamen: Breitwegerich (D), Plantain (F), Lanciouola amoglossa (I), Plantain (E)

Pflanzenfamilie: Plantaginaceae (Wegerichgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Zahnweh besser während des Essens. Speichelfluss bei Zahnschmerzen.

Verlängerungsgefühl der Zähne. Mundgeschmack wie von Dreck.

Ranunculus bulbosus

Botanische Bezeichnung: Ranunculus bulbosus

Volksnamen: Knollen-Hahnenfuss (D), Renoncule bulbeuse (F), Ranunculo selvatico (I), Bulbous buttercup (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze bei der Fruchtreife mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Neuralgien v.a. von den Zwischenrippenmuskulatur, Gürtelrose (Herpes zoster).

Alkoholikermittel.

Saponaria

Botanische Bezeichnung: Saponaria officinalis

Volksnamen: Seifenkraut (D), Saponaire savonière (F), Saponaria (I), Soapwort (E)

Pflanzenfamilie: Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzel

Homöopathische Indikation: Nervenschmerzen mit heißen Stichen im Augapfel, v.a. links. Ein Gefühl, wie betrunken zu sein mit der Neigung nach links zu schwanken.

Scutellaria

Botanische Bezeichnung: Scutellaria laterifolia

Volksnamen: Helmkraut (D), Scutellaire (F), Scutellaria (I), Mad-dog skull-cap, Blue skull cap (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Chronische Erschöpfungs-Syndrome, deren Krankheitsbild mit Angst, unkonzentriertem Denken und Schwindel verbunden ist. Nervenberuhigungsmittel, wenn nervöse Furcht vorherrscht, auch bei Reizbarkeit des Herzens, Reizzuständen und Spasmen bei zahnenden Kindern und unruhigem Schlaf mit schrecklichen Träumen. Nervöse, biliöse Kopfschmerzen, wobei die Nervenschwäche fast zum Zusammenbruch führt. Ein überfordertes Nervenköstüm.

Stramonium

Botanische Bezeichnung: Datura stramonium

Volksnamen: Gemeiner Stechapfel (D), Stramoine, Herbe aux sorciers (F), Mezzettoni (nero) (I), Thorn apple (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Hauptwirkung auf das Gehirn mit einer ausgeprägten und anhaltenden Störung der geistigen Fähigkeiten – Halluzinationen, Zwangsvorstellungen, Delirien. Furcht vor der Dunkelheit. Religiöse Wahnvorstellungen. Wilde Erregung, Manie, Aggressionen, Tobsucht.

Tanacetum vulgare

Botanische Bezeichnung: Tanacetum vulgare

Volksnamen: Rainfarn (D), Tanacée (F), Tanaceto (I), Tansy (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Epilepsie mit fest verschlossenem Kiefer (bis 15 Min. lang). Schielen nach rechts. Das Gefühl, als ob der Körper halb tot wäre und das ständige Gefühl von Schauer durch den Körper.

Valeriana

Botanische Bezeichnung: Valeriana officinalis

Volksnamen: Baldrian (D), Valériane (F), Valeriana (I), Valerian (E)

Pflanzenfamilie: Valerianaceae (Baldriangewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzel

Homöopathische Indikation: Überempfindlichkeit der Nerven, auch der Rückenmarksnerven und Nerven des Urogenitaltraktes. Sinnestäuschungen. Überreiztheit aller Nerven – rucken, zucken, zittern, Unruhe. Epileptische Anfälle. Hysterie.

Verbascum

Botanische Bezeichnung: *Verbascum densiflorum*

Volksnamen: Grossblumige Königskerze (D), Molène (F), Verbasco (I), Mullein (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Ausgeprägte Wirkung auf den Nerven, v.a. den Unterkiefer. Lindert Reizungen der Nerven. Hilfreich bei Krämpfe und Neuralgien.

9. HAUT

Berberis aquifolium

Botanische Bezeichnung: *Mahonia aquifolium*

Volksnamen: Mahonie (D), Mahonie de feuilles de houx (F), Maonia con foglie spinose (I), Holly leaved Barberry (E)

Pflanzenfamilie: Berberidaceae (Sauerdorngewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzelrinde

Homöopathische Indikation: Jucken einzelner Stellen ausbreitend über den ganzen Körper, besser durch kaltes Wasser. Trockener, schuppender, rauer Hautausschlag (Psoriasis). Trockene Haut, kann kaum schwitzen.

Fragaria vesca

Botanische Bezeichnung: *Fragaria vesca*

Volksnamen: Walderdbeere (D), Fraise des bois, (F), fragola di bosco (I), Wild strawberry (E)

Pflanzenfamilie: Rosaceae (Rosengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische reife Beeren

Homöopathische Indikation: Allergie auf Erdbeere mit Urtikaria (Nesselsucht).

Lappa arctium

Botanische Bezeichnung: *Arctium lappa*

Volksnamen: Klette (D), Bardane (F), Bardana (I), Common burdock (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Ausschläge mit klebriger Absonderung am Kopf, im Gesicht usw. Nässendes, übelriechendes Ekzem. Säuglingsekzem. Viele kleine schmerzhaft Furunkel am ganzen Körper.

Mezereum

Botanische Bezeichnung: *Daphne mezereum*

Volksnamen: Seidelbast (D), Lauréole femelle (F), Mezzereo (I), Mezereon, Dwarf-bay (E)

Pflanzenfamilie: Thymelaceae (Seidelbastgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Rinde vor der Blütezeit

Homöopathische Indikation: Hautbeschwerden mit brennenden, schiessenden Schmerzen und unerträglichem Jucken, bei Ausschlägen mit Geschwüren, dicken Krusten, unter denen sich eitriges Sekret ansammelt (Ekzeme, Milchschorf, Nesselausschlag, Gürtelrose).

Sedum acre

Botanische Bezeichnung: *Sedum acre*

Volksnamen: Scharfe Mauerpfeffer (D), Poivre de muraille (F), Barracina (I), Wall pepper (E)

Pflanzenfamilie: Crassulaceae (Dickblattgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Fissuren (Hautrisse) hauptsächlich am After.

Vinca minor

Botanische Bezeichnung: *Vinca minor*

Volksnamen: Immergrün (D), Petite pervenche (F), Pervinca (I), Periwinkle (E)

Pflanzenfamilie: Apocynaceae (Hundsgiftgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Nässende, übelriechende Hautausschläge und Ekzeme auf der Kopfhaut und im Gesicht, die Krusten bilden und ein stinkendes Sekret absondern.

Viola tricolor

Botanische Bezeichnung: Viola tricolor

Volksnamen: Wildes Stiefmütterchen (D), Pensée (F), Erba della Trinita (I), Pansy (E)

Pflanzenfamilie: Violaceae (Veilchengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Ekzeme v.a. im Kindesalter. Impetigo. Grosse Furunkel am ganzen Körper.

10. TESTPFAD

Siehe separate Unterlagen.

12. LEBER

Apocynum cannabinum

Botanische Bezeichnung: Apocynum cannabinum

Volksnamen: Hanfartiger Hundswürger (D), Chanvre du Canada (F), Canapa acquatica (I), Canadian dog's bane (E)

Pflanzenfamilie: Apocynaceae (Hundsgiftgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frischer Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Übelkeit, Erbrechen mit Benommenheit. Akuter Alkoholismus.

Carduus marianus

Botanische Bezeichnung: Silybum marianum

Volksnamen: Mariendistel (D), Silybe (F), Carduo mariano (I), Milk thistle (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Samen

Homöopathische Indikation: Leberleiden, die die Lungen in Mitleidenschaft gezogen haben. Gelbsucht.

Druckschmerzhaftigkeit der Leber. Stechende Schmerzen in der Milzgegend, v.a. beim Einatmen und Bücken.

Leberzirrhose.

Chelidonium

Botanische Bezeichnung: Chelidonium majus

Volksnamen: Schöllkraut (D), Eclair (F), Cinerognolle (I), Celandine (E)

Pflanzenfamilie: Papaveraceae (Mohngewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Lebermittel par excellence. Schmerz unterhalb des rechten Schulterblattwinkels.

Gelbsucht mit gelbsüchtiger Haut, gelbgefärbten Augen und druckempfindlicher, geschwollener Leber. Gallenkolik, Gallenblasenentzündung, Gallensteine.

Digitalis

Botanische Bezeichnung: Digitalis purpurea

Volksnamen: Purpurroter Fingerhut (D), Digitale pourprée, Gant de Bergère (F), Guacelli (I), Purple foxglove (E)

Pflanzenfamilie: Scrophulariaceae (Rachenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch ausgepresster Saft der Blätter

Homöopathische Indikation: Gelbsucht. Schmerzhafter Vergrößerung der Leber.

Ptelea

Botanische Bezeichnung: Ptelea trifoliata

Volksnamen: Lederbaum (D), Orme de Samarie (F), Olmo a trifoglio (I), Hoptree (E)

Pflanzenfamilie: Rutaceae (Rautengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter und junge Stammrinde

Homöopathische Indikation: Leber- und Magenprobleme verbunden mit Schmerzen, auch in den Gliedern.

Mundgeschmack bitter und Aufstossen entweder bitter oder nach faulen Eiern schmeckend. Dumpfer Schmerz und Schweregefühl in der Lebergegend, schlimmer beim Liegen auf der linken Seite.

Taraxacum

Botanische Bezeichnung: Taraxacum officinalis

Volksnamen: Löwenzahn (D), Pissenlit (F), Taraxaco (I), Dandelion (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Vergrösserte, verhärtete, druckempfindliche Leber. Gallenkolik mit charakteristischer Landkartenzunge, gastritische Kopfschmerzen. Gelbsucht.

13. ATEMWEGE

Allium sativum

Botanische Bezeichnung: Allium sativum

Volksnamen: Knoblauch(D), ail (F), aglio (I), garlic (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Knollen

Homöopathische Indikation: Indiziert bei Neigung zu Fettsucht. Asthma, Tuberkulose, Verschleimungsneigung. Zäher Schleim, schwierig auszuwerfen.

Hedera helix

Botanische Bezeichnung: Hedera helix

Volksnamen: Efeu (D), Lierre commun (F), Edera (I), Ivy (E)

Pflanzenfamilie: Araliaceae (Efeugewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Junge Triebe

Homöopathische Indikation: Neigung zur Erkältungskrankheiten mit Kälteempfindlichkeit bei Bronchitis, Emphysem, Asthma bronchiale, Husten, Keuchhusten, Fließschnupfen. Beschwerden verschlimmern sich durch Wärme und Sprechen.

Inula helenium

Botanische Bezeichnung: Inula helenium

Volksnamen: Alant (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische, zweijährige, im Herbst ausgegrabene Wurzel

Homöopathische Indikation: Trockener Husten mit heftigem Kitzeln im Kehlkopf, wie auch bei Husten mit reichlich dickem Auswurf. Schlimmer beim Hinlegen und nachts.

Mentha piperita

Botanische Bezeichnung: Mentha piperita

Volksnamen: Pfefferminze (D), Menthe poivrée (F), Menta pepe (I), Peppermint (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Reizhusten, verbessert sich beim Essen eines Apfels.

Rumex

Botanische Bezeichnung: Rumex crispus

Volksnamen: Krauseampfer (D), Patience crépue (F), Romice crespo (I), curly dock (E)

Pflanzenfamilie: Polygonaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Wirkt besonders auf obere Atemwege. Kitzeln in der Halsgrube verursacht Husten. Husten schlimmer beim Einatmen von kühler Luft und nachts. Schleim löst sich schwer.

Salvia

Botanische Bezeichnung: Salvia officinalis

Volksnamen: Salbei (D), Sauge (F), Salvia (I), Sage (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blätter

Homöopathische Indikation: Erstickender Kitzelhusten von tuberkulösen Patienten.

Saponaria

Botanische Bezeichnung: Saponaria officinalis

Volksnamen: Seifenkraut (D), Saponaire savonnière (F), Saponaria (I), Soapwort (E)

Pflanzenfamilie: Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzel

Homöopathische Indikation: Akute Erkältungen, Schnupfen und Halsentzündungen.

Thymus serpyllum

Botanische Bezeichnung: Thymus serpyllum

Volksnamen: Feldthymian (D), Serpolet (F), Pepolino (I), Shepherds' thyme (E)

Pflanzenfamilie: Lamiaceae / Labiatae (Lippenblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühende Pflanze ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Atemwegsinfekte bei Kindern. Trockenes, nervöses Asthma, Keuchhusten mit schwerwiegenden Krämpfe aber wenig Auswurf.

14. VERLETZUNGEN

Arnica

Botanische Bezeichnung: Arnica montana

Volksnamen: Bergwohlverleih (D), arnica des montagnes (F), Arnica (I), Leopard's Bane (E)

Pflanzenfamilie: Compositae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Wurzel

Homöopathische Indikation: Mittel erster Wahl bei den meisten Verletzungen. Ausgeprägtes Wundgefühl und Angst vor Berührung. Wirkt gegen Schock, Schmerzen, Blutung und Infektion.

Bellis perennis

Botanische Bezeichnung: Bellis perennis

Volksnamen: Gänseblümchen (D), Pâquerette (F), Margherita (I), Daisy (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Verletzungen, Verstauchungen, Prellungen, Quetschungen, Verrenkungen und bei Folgen von Stürzen und Schlägen. Ein abgeschlagenes, wundes Gefühl im ganzen Körper, v.a. nach Überanstrengung, Überarbeitung, Verletzung. Folgen von kalter Nässe auf überhitztem Körper. Ein häufiges „Gärtnermittel“.

Calendula

Botanische Bezeichnung: Calendula officinalis

Volksnamen: Ringelblume (D), Souci des jardins (F), Calendula (I), Marygold (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Blühende Sprosse mit Blüten

Homöopathische Indikation: Gerissene oder zackige Wunden. Gebiet um die Wunde ist rot, stechende Schmerzen in der Wunde. Starke eitrige Absonderungen. Schmerzen sind aussergewöhnlich heftig.

Conium

Botanische Bezeichnung: Conium maculatum

Volksnamen: Gefleckter Schierling (D), Ciguë tachée (F), Cicuta (I), Hemlock (E)

Pflanzenfamilie: Apiaceae / Umbelliferae (Doldengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch blühendes Kraut ohne Wurzel

Homöopathische Indikation: Koordinationsstörungen und Lähmungen. Gefühlslosigkeit und Zittern der Glieder.

Echinaceae angustifolia

Botanische Bezeichnung: Echinaceae angustifolia

Volksnamen: Schmalblättriger Sonnenhut (D), Echinacea (F), Echinacea (I), Narrow-leaved cone flower (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Nützlich bei allen Arten von Blutvergiftungen, Eiterungen und Infektionen nach Verletzungen, Verbrennungen, Bissen von Tieren (tollwütiger Hund, Schlangenbiss), Tierinfektionen, Infektionen durch giftigen Pflanzen, Gangrän usw.

Hamamelis

Botanische Bezeichnung: Hamamelis virginiana

Volksnamen: Virginische Zaubernuss (D), Noisetier de la sorcière (F), Amamelide (I), Witch hazel (E)

Pflanzenfamilie: Hamamelidaceae (Zaubernussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Rinde blühender Zweige und Wurzel

Homöopathische Indikation: Passive und dunkle Blutungen.

Hypericum

Botanische Bezeichnung: Hypericum perforatum

Volksnamen: Johanniskraut (D), Mille-pertuis (F), Iperico (I), St. John's wort (E)

Pflanzenfamilie: Hypericaceae (Johanniskrautgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Nr. 1 bei Nervenverletzungen. Unerträglich heftig schiessende Schmerzen entlang der Nerven, plötzlich auftretend. Kribbeln, Brennen, Taubheit. Sehr empfindlich auf Berührung.

Melilotus

Botanische Bezeichnung: Melilotus officinalis

Volksnamen: Stein-/ Honigklee (D), Couronne royale (F), Meliloto odoroso (I), Field-melilot (E)

Pflanzenfamilie: Fabaceae / Papilionaceae (Schmetterlingsblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Blüten und Blätter
Homöopathische Indikation: Starke hellrote Blutungen.

Ruta

Botanische Bezeichnung: *Ruta graveolens*

Volksnamen: Weinraute (D), Rue (F), Ruta (I), Rue (E)

Pflanzenfamilie: Rutaceae (Rautengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze ohne Wurzel zu Beginn der Blüte

Homöopathische Indikation: Nach Verstauchung, Verrenkung, Überanstrengung v.a. der Beugesehnen und der Augen. Körperteile sind schmerzhaft, wie zerschlagen. Schwächegefühl in den Gelenken.

Symphytum

Botanische Bezeichnung: *Symphytum officinale*

Volksnamen: Wallwurz, Beinwell (D), Grande consoude (F), Consolida maggiore (I), Comfrey (E)

Pflanzenfamilie: Boraginaceae (Rauhblatt-/ Boretschgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Vor der Blüte ausgegrabene Wurzel

Homöopathische Indikation: Erstklassiges Frakturenmittel (fördert die Kallusbildung). Bei schlecht heilenden oder komplizierten Knochenbrüchen. Knochenhautschmerzen (stechende Schmerzen und Wundheitsgefühl). Verletzungen durch stumpfen Gegenstände, z.B. Schlag auf den Augapfel, Faustschlag ins Gesicht. Prellungen, Quetschung der Sehnen und Bänder.

15. BEWEGUNGSAPPARAT

Actaea spicata

Botanische Bezeichnung: *Actaea spicata*

Volksnamen: Christophskraut (D), Herbe de St. Christophe (F), Barba die capra (I), Bane berry (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Vor der Blüte ausgegrabene Wurzel

Homöopathische Indikation: Wirkt v.a. auf die kleinen Gelenke. V.a. Handgelenke auch Finger- und Sprunggelenke. Schmerzen sind reissend (oder ziehend); auch kribbelnd (bzw. zuckend), schlimmer durch Berührung und Bewegung. Gelenkschwellung, schon nach geringer Anstrengung und Ermüdung.

Aristolochia

Botanische Bezeichnung: *Aristolochia*

Volksnamen: Osterluzei (D), (F), (I), Birthroot (E)

Pflanzenfamilie: Aristolochiaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, oberirdische Teile

Homöopathische Indikation: Stechende Schmerzen in Rücken, Extremitäten, Fersen, Achillessehnen.

Berberis

Botanische Bezeichnung: *Berberis vulgaris*

Volksnamen: Berberitze, Sauerdom (D), Venettier (F), Crespino (I), Barberry (E)

Pflanzenfamilie: Berberidaceae (Sauerdomgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Getrocknete Wurzelrinde

Homöopathische Indikation: häufig angezeigt bei arthritischen Leiden mit Harnwegsbeschwerden. Wandernde, ausstrahlende Schmerzen. Schwäche in den Knien beim Aufstehen.

Cimicifuga

Botanische Bezeichnung: *Actaea racemosa*

Volksnamen: Traubensilberkerze (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Ranunculaceae (Hahnenfussgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Nach der Fruchtreife ausgegrabener Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Abwechselnde rheumatische und Gemütssymptome. Unbehagliches, ruheloses Gefühl in den Extremitäten.

Colchicum autumnale

Botanische Bezeichnung:

Volksnamen: Herbstzeitlose (D), (F), colchico (I), meadow saffron (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische, im Frühjahr gesammelte Knollen vor Beginn der Blüte

Homöopathische Indikation: Rheuma (Schub jedes Jahr im Herbst), Gicht. Herz und Nierenbeschwerden nach Unterdrückung von Gelenksbeschwerden. Starke Geruchsempfindlichkeit.

Hypericum

Botanische Bezeichnung: Hypericum perforatum

Volksnamen: Johanniskraut (D), Mille-pertuis (F), Iperico (I), St. John's wort (E)

Pflanzenfamilie: Hypericaceae (Johanniskrautgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze blühende Pflanze

Homöopathische Indikation: Nr. 1 bei Nervenverletzungen. Unerträglich heftig schiessende Schmerzen entlang der Nerven, plötzlich auftretend.

Lappa arctium

Botanische Bezeichnung: Arctium lappa

Volksnamen: Große Klette (D), Grande bardane (F), Bardana (I), Burdock (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Wurzel

Homöopathische Indikation: Dupuytren-Kontrakturen, Rheumatismus, Gicht. Wundgefühl in den Muskeln. Schlimmer Bewegung.

Ledum palustre

Botanische Bezeichnung: Ledum palustre

Volksnamen: Sumpfporst, (D), (F), (I), crystal tea (E)

Pflanzenfamilie: Ericaceae - Heidekrautgewächse

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: getrocknete Zweigspitzen

Homöopathische Indikation: Wichtiges Mittel bei Gicht. Alkoholismus, Depression. Verletzungsmittel, Stichwunden. Erkrankte Körperteile sind kalt, die Schmerzen sind jedoch besser durch Kälte und schlimmer nachts.

Lycopodium

Botanische Bezeichnung: Lycopodium clavatum

Volksnamen: Keulenförmiger Bärlapp(D), lycopode claviforme (F), Licopodo (I), Running Clubmoss (E)

Pflanzenfamilie: Lycopodiaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Sporen

Homöopathische Indikation: Nackenverspannungen, Diskushernie, Ischialgie, Schulterschmerzen usw. Besonders bei rechtsseitigen Beschwerden. Schmerzen im rechten Knie schlimmer treppab.

Phytolacca

Botanische Bezeichnung: Phytolacca decandra

Volksnamen: Kermesbeere (D), raisin d'Amérique (F), Fitolacca (I), Pokeweed (E)

Pflanzenfamilie: Phytolaccaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische, im Winter ausgegrabene Wurzel

Homöopathische Indikation: Starke Wirkung auf Knochen und Muskel. Rheumatismus. Neigung zu Übergewicht. Wetterempfindlich, v.a. auf kalt-nasses Wetter. Nächtliche Knochenschmerzen.

Pinus silvestris

Botanische Bezeichnung: Pinus silvestris

Volksnamen: Waldkiefer (D), Pin sylvestre ou commun (F), Pino di Scozia (I), Fir-tree (E)

Pflanzenfamilie: Pinaceae (Kiefern-/ Föhrengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Nadeln junger Zweige

Homöopathische Indikation: Steife, gichtische Beschwerden in allen Gelenken, v.a. der Finger. Schwache Fussknöchel und Sprunggelenke. Schläffheit der Bänder, Sehnen und Gelenkscapseln.

Primula veris

Botanische Bezeichnung: Primula veris

Volksnamen: Wiesenschlüsselblume (D), (F), (I), (E)

Pflanzenfamilie: Primulaceae (Primelgewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische Pflanze

Homöopathische Indikation: Rheumatische Schmerzen und Gicht. Ziehende Schmerzen am Daumen und an der Grosszehe (Gicht). Schweregefühl und Schmerzen in der rechten Achselmuskulatur.

Ruta

Botanische Bezeichnung: Ruta graveolens

Volksnamen: Weinraute (D), Rue (F), Ruta (I), Rue (E)

Pflanzenfamilie: Rutaceae (Rautengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze ohne Wurzel zu Beginn der Blüte

Homöopathische Indikation: Nach Verstauchung, Verrenkung, Überanstrengung v.a. der Beugesehnen und der Augen. Körperteile sind schmerzhaft, wie zerschlagen. Schwächegefühl in den Gelenken.

Symphytum: siehe unter Verletzungen

Taxus baccata

Botanische Bezeichnung: Taxus baccata

Volksnamen: Eibe (D), If (F), Tasso (I), Common yew (E)

Pflanzenfamilie: Taxaceae (Eibengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Nadeln

Homöopathische Indikation: Gicht und Rheuma. Anhaltende Schmerzen in den Fingern, welche bei Kontakt mit kaltem oder warmem Wasser ausgelöst werden. Blitzartige Schmerzen in den Knien mit schwächendem Gefühl des Versagens, v.a. nach Kaffee und Wein.

16 AUGEN

Allium cepa

Botanische Bezeichnung: Allium cepa

Volksnamen: Küchenzwiebel (D), oignon (F), cipolla (I), onion (E)

Pflanzenfamilie: Liliaceae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: frische Zwiebelknolle

Homöopathische Indikation: Erkältung, Heuschnupfen, schlimmer bei feuchtem Wetter. Gerötete brennende Augen mit reichlichem Tränenfluss. Der Augenausfluss ist mild, der Nasenfluss sehr reizend und ätzend.

Arnica

Botanische Bezeichnung: Arnica montana

Volksnamen: Bergwohlverleih (D), arnica des montagnes (F), Arnica (I), Leopard`s Bane (E)

Pflanzenfamilie: Compositae

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Wurzel

Homöopathische Indikation: Augenentzündung nach Verletzungen. Ausgeprägtes Wundgefühl.

Belladonna

Botanische Bezeichnung: Atropa belladonna

Volksnamen: Tollkirsche (D), Belladonne (F), Belladonna (I), Deadly nightshade (E)

Pflanzenfamilie: Solanaceae (Nachtschattengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Pflanze am Ende der Blütezeit samt Wurzelstock

Homöopathische Indikation: Wichtiges Notfallmittel – plötzlich, heftig, gereizt! Plötzlich hohes Fieber mit heissem roten Kopf und kalten Händen und Füßen, Puls voll und hart, klopfende Karotiden. Brennende Hitze. Erweiterte Pupillen. Überempfindlichkeit aller Sinne. Folgen von Sonne, Furcht, Ärger, Zugluft am Kopf (z.B. Schneiden oder Waschen der Haare).

Cineraria

Botanische Bezeichnung: Cineraria maritima

Volksnamen: Aschenpflanze (D), Cinéraire (F), Cineraria (I), Cineraria (E)

Pflanzenfamilie: Asteraceae / Compositae (Korbblütler)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Ganze frische blühende Pflanze mit Wurzel

Homöopathische Indikation: Vorbeugung und Behandlung des Grauen Stars (Katarakt). Hornhauttrübung, Augenverletzungen, wird vor allem als Augentropfen verwendet.

Ilex

Botanische Bezeichnung: Ilex aquifolium

Volksnamen: Stechpalme (D), Houx (F), Aquifolio (I), Holly (E)

Pflanzenfamilie: Aquifoliaceae (Stechpalmengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frisch Blätter, Beeren und junge Triebe

Homöopathische Indikation: Rheumatismus des Auges. Augen brennen nachts stark.

Symphytum: siehe unter Verletzungen

Tilia europaea

Botanische Bezeichnung: Tilia platyphyllos

Volksnamen: Sommerlinde (D), Tilleul à grandes feuilles (F), Tiglio nostrale (I), Large leaved lime (E)

Pflanzenfamilie: Tiliaceae (Lindengewächse)

In der Homöopathie verwendete Pflanzenteile: Frische Lindenblüten

Homöopathische Indikation: Gefühl, als hinge etwas vor den Augen. Gefühl, als zuckte ein kaltes Stück Eisen durch das rechte Auge, was Brennen hervorruft.